

Informationen zum Ende des Schuljahres 2011/2012

Wahl des sprachlichen und naturwissenschaftlichen Profils

Das sprachliche und naturwissenschaftliche Profil wird am Ende von Klasse 5 gewählt. Die Wahl entscheidet über die Fächerfolge ab Klasse 6. Im sprachlichen Profil wird ab Klasse 6 das Fach Latein und ab Klasse 8 das Fach Französisch unterrichtet; im naturwissenschaftlichen Profil sind es die Fächer Französisch (ab Klasse 6) und Naturwissenschaft und Technik (ab Klasse 8). Da immer wieder die Frage aufkam, ob die Schülerinnen und Schüler mit Latein nicht ab Klasse 8 das Fach NwT wählen dürfen, sind die Gremien der Schule (Lehrerkonferenz, Elternbeirat, Schulkonferenz) in eine breite und grundsätzliche Diskussion über die Wahlmöglichkeiten am Salvatorkolleg eingetreten. Als vorläufiges Ergebnis hat die Schulkonferenz beschlossen, dass es für Schülerinnen und Schüler mit Latein als zweiter Fremdsprache die Möglichkeit geben soll, in Klasse 8 das Fach NwT zu wählen. Es war den Gremien wichtig, dass damit die Diskussion tatsächlich nur einen vorläufigen Abschluss gefunden hat und weitere Veränderungen und Differenzierungen möglich bleiben, die freilich immer auch organisatorisch umsetzbar und finanzierbar sein müssen. Seitens der Schule halten wir es für grundsätzlich sinnvoll, dass Schülerinnen und Schüler als junge Europäer am Ende ihrer Schulzeit zwei moderne Fremdsprachen sprechen. Dies ist in der klassischen Bindung an die Profile gewährleistet. Wir realisieren damit auch die Empfehlungen der EU und des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. – Dennoch kann es Gründe dafür geben, eine Veränderung vorzunehmen; dem wollten wir Rechnung tragen.

Über die neue Möglichkeit wurden die Eltern der Klasse 7 schriftlich informiert. Aus den Reihen der Eltern kam die Anregung, die (Latein-)Schülerinnen und Schüler der Klasse 7 vor einer endgültigen Entscheidung noch einmal über die Einzelheiten der beiden Fächer Französisch und NwT zu informieren. Wir haben diesen Vorschlag dankbar aufgegriffen und die Schülerinnen und Schüler entsprechend beraten. Auf diesem Hintergrund konnte dann eine qualifizierte Entscheidung getroffen werden. Einige Schülerinnen und Schüler haben für das kommende Schuljahr von der neuen Möglichkeit Gebrauch gemacht.

Projekt mit dem Maler Manfred Scharpf

Der Künstler Manfred Scharpf hat an das Salvatorkolleg die Idee herangetragen, mit Schülern unserer Schule den von Hans Multscher geschaffenen so genannten Wurzacher Altar neu zu interpretieren und zu gestalten. Der spätgotische Tafelaltar von Hans Multscher, der um 1400 in Reichenhofen geboren wurde, befand sich im ausgehenden 18. Jahrhundert in der sog. Truchsessengalerie im Barockschloss. Er hatte in dieser damals äußerst bedeutenden Sammlung seinen Platz in den Räumen, die das Salvatorkolleg heute als Kunstsäle nutzt. Für Schülerinnen und Schüler bietet sich durch dieses Projekt die Chance, in der Person von Manfred Scharpf einem angesehenen und ideenreichen zeitgenössischen Künstler Süddeutschlands zu begegnen. Gemeinsam wird in der Auseinandersetzung mit einem bedeutenden historischen Kunstwerk, das heute zu einem der Hauptwerke der Staatlichen Gemäldegalerie in Berlin gehört, etwas Neues und Bleibendes geschaffen, das seinen Platz in der Spitalkirche in Bad Wurzach finden soll. Für die Projektzeit ist das Schuljahr 2012/2013 angesetzt.

Realisieren kann die Schule ein solches Projekt nur, weil wir großzügige Förderer haben: die Friedrich-Schiedel-Stiftung; die Stadt Bad Wurzach, die Kreissparkasse Ravensburg, die OEW, S.E. Erich Erbgraf von Waldburg-Zeil. Ihnen allen herzlichen Dank!

Siehe auf unserer Homepage: <http://www.salvatorkolleg.de/newsartikel/news-201112/manfred-scharpf-laesst-mit-schuelern-den-wurzacher-altar-neu-erstehen/>

Umbau des Schulgebäudes

Auch während der diesjährigen Sommerferien wird wieder umgebaut werden. In diesem 4. Bauabschnitt von insgesamt fünf sind die sog. Fachräume betroffen, also die Physik-, Biologie-, Chemie- und Musikräume. Die Lehr- bzw. Unterrichtsräume werden komplett erneuert: Böden, Decken, Beleuchtung, Fachtische und entsprechende Versorgung (Strom, Internet, Gas ...) mit einem modernen System. Auch die Vorbereitungsräume werden saniert; hier werden wir jedoch teilweise das schon vorhandene Mobiliar weiter benutzen können.

Geplant wurde der Umbau vom schon bewährten Architekturbüro Hildebrand + Schwarz aus Friedrichshafen. Die Bauleitung hat wiederum Herr Rief inne, der schon den letzten Bauabschnitt geleitet hat. Gleich nach dem Abitur wurden einige Klassenzimmer verlegt, sodass mit dem Ausräumen der Vorbereitungsräume begonnen werden konnte. Die Kolleginnen und Kollegen der Fachschaften Biologie, Chemie, Musik, NwT und Physik, unser Hausmeister Herr Maucher und einige Klassen haben hier schon eine großartige Vorarbeit geleistet.

Bei der „Elternaktion“ am 14. Juli wurde das Mobiliar der Räume vollständig ausgebaut. Der Bitte der Elternbeiratsvorsitzenden und der Schulleitung haben ca. 40 Eltern und Schüler Folge geleistet. Am Samstag wurde unter der Anleitung unseres Hausmeisters Franz Maucher höchst effektiv gearbeitet, sodass wir bereits um 14.00 Uhr alle Arbeiten erledigt hatten. All diese Eigenleistungen helfen uns ganz erheblich, Kosten zu sparen. Allen Eltern, Schülern, Lehrern und dem Hausmeister vielen Dank für den Einsatz und die Hilfe! Über das Finanzielle hinaus, zeigt mir so eine Aktion, dass gemeinsam viel zu erreichen ist und das gemeinsame Tun auch die Zugehörigkeit zur Schule stärken kann. Die Fa. Zollikofer hat uns dadurch großzügig unterstützt, dass sie uns entsprechende Container zu Verfügung gestellt hat und auch für deren kostenlosen Abtransport sorgte.



Die Arbeiten durch die Fachfirmen beginnen mit dem 16. Juli. Die guten Erfahrungen des letzten Jahres lassen auch für den jetzigen Bauabschnitt einen guten Verlauf erwarten. Die Bauzeit wird bis zu den Herbstferien gehen. Wir werden also nach den Sommerferien nicht sofort die Fachräume zu Verfügung haben, dürfen uns dann aber auf ganz ausgezeichnete neue Räume freuen.

Übrigens: Weitere Bilder vom Abbruch am 14.7. und eine Präsentation mit Bildern des fertig gestellten 3. Bauabschnitts finden sich auf der Eingangsseite unserer Homepage: www.salvatorkolleg.de

Teilnahme an Wettbewerben

Schülerinnen und Schüler des Salvatorkollegs haben in den letzten Wochen erfolgreich an Wettbewerben und Turnieren teilgenommen.

Beim Wettbewerb *Mathematik ohne Grenzen* im Bereich des Regierungsbezirks Tübingen haben zwei Klassen einen Preisplatz erreicht. Die Klasse 10a hat den ersten Platz ihrer Jahrgangsstufe im gesamten Regierungsbezirk erhalten; die Klasse 9b den zweiten Platz ihrer Jahrgangsstufe. Zur Preisverleihung am 12. Juli 2012 waren beide Klassen in Tübingen. Im Rahmen dieser Preisverleihung fand ein Schnellrechenwettbewerb unter allen Preisträgerklassen statt. Im entscheidenden Stechen waren beide Kollegsklassen unter sich. Hier gewann die Klasse 9b mit einer halben Sekunde Vorsprung vor der Klasse 10a.

Am 21. Juni fand ein Turnier statt, bei dem neun Mädchenmannschaften aus Bad Wurzach, Horrem (bei Köln) und Steinfeld/Eifel antraten. Die Schulen in Horrem - eine Mädchenrealschule - und Steinfeld - ein Gymnasium - sind ebenso wie das Salvatorkolleg in der Trägerschaft der Salvatorianerinnen bzw. der Salvatorianer. Unterstützt wurde das Turnier auch von der Realschule Bad Wurzach. Nach Steinfeld und Horrem in den Vorjahren fand das dritte *Mädchenfußballturnier* jetzt in Bad Wurzach statt. Die Spielerinnen aus den beiden Städten sind schon am Tag vorher angereist und haben die Nacht bei Gastfamilien aus Bad Wurzach verbracht oder haben in unserer Schule übernachtet. Siegerinnen der Gruppe der jüngeren Mädchen wurden die Schülerinnen aus Steinfeld. Die beiden Mannschaften des Salvatorkollegs belegten Platz 3 und 5. In der Gruppe der älteren Mädchen siegte die Mannschaft des Salvatorkollegs. Siehe Homepage: „Mädchenfußballturnier“

Beim *Sportklettern Schüler-Cup* des Regionalfinales Regierungspräsidium Tübingen im Bereich Markdorf haben Schüler des Salvatorkollegs im Juli 2012 einen sehr guten 4. Platz erreicht.

Allen Schülerinnen und Schülern und den begleitenden Lehrern herzlichen Glückwunsch!

Nachmittagsunterricht in der ersten Schulwoche

Wegen der Baumaßnahmen während der Sommerferien können wir noch nicht genau absehen, welche Räume genau zu Beginn des neuen Schuljahres zu Verfügung stehen. Wir benötigen deshalb noch etwas Spielraum für unsere Planung. Aus diesem Grund wird in der ersten Schulwoche kein Nachmittagsunterricht stattfinden. Das Kollegium wird die entsprechenden Nachmittage für verschiedene Klassen- und Stufenkonferenzen nutzen.

Schulessen in der Mensa

Ab der zweiten Schulwoche, also sobald der Nachmittagsunterricht beginnt, wird in unserer Schulmensa wieder ein Mittagessen angeboten werden. In dieser ersten Woche mit Mensabetrieb werden wir es so halten, dass ein Spagettigericht mit verschiedenen Soßen und ein Nachtisch zur Auswahl stehen. Das Essen kann ausnahmsweise bis um 8.30 Uhr des Tages, an dem Schülerinnen und Schüler essen wollen, am Terminal bestellt werden. Außerdem können Schülerinnen und Schüler, die noch keine Geldkarte haben, für die erste Schulwoche das Essen im Sekretariat bestellen.

Neuaufnahmen

Im kommenden Schuljahr werden wir mit vier neuen 5. Klassen beginnen. Die Einschulungsfeier für die Neuen ist am Sonntag, dem 9. September 2012 um 17.00 Uhr. Hierzu sind natürlich die neuen Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern und Familien eingeladen. Zugleich werden die Paten und Patinnen der neuen Fünftklässler anwesend sein. Die Einschulungsfeier beginnt mit einem kurzen Wortgottesdienst; anschließend lernen die neuen Schülerinnen und Schüler ihre Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer und ihre Paten kennen.

Wieder haben sich unsere aktuellen Schülerinnen und Schüler aus der 5. Klassen mit ihren Eltern und den Lehrern bei einer ganzen Reihe von Pausenverkäufen tüchtig angestrengt und haben auf diese Weise dafür gesorgt, dass „den Neuen“ schon bei der Einschulung ein Schul-T-Shirt überreicht werden kann. Allen Beteiligten und auch dem Elternteam vielen Dank für ihren Einsatz!

Erste Klassenpflegschaft im neuen Schuljahr

Da es bekanntermaßen zu Beginn eines Schuljahres recht turbulent zugeht, ist die Terminfindung und Abstimmung nicht immer einfach. Auf Anregung des Elternbeirates hat die Schulleitung für die ersten Klassenpflegschaftssitzungen des neuen Schuljahres die Termine bereits festgelegt, was den Eltern und Lehrern nicht zuletzt durch die frühzeitige Bekanntgabe eine leichtere Koordinierung ihrer Termine ermöglichen soll. Es sei an dieser Stelle betont: Damit soll nicht in die Rechte der Elternvertreter eingegriffen werden, die in Absprache mit den Klassenlehrern „eigentlich“ für die Bestimmung des Termins zuständig sind. Es handelt sich ausdrücklich nur um eine organisatorische Erleichterung.

Klasse 5:	25. September	Dienstag
Klasse 6:	16. Oktober	Dienstag
Klasse 7:	4. Oktober	Donnerstag
Klasse 8:	27. September	Donnerstag
Klasse 9:	9. Oktober	Dienstag
Klasse 10:	1. Oktober	Montag
Klasse 11:	11. Oktober	Donnerstag
Elternbeirat:	24. Oktober	Mittwoch

Termine zum Beginn des Schuljahres 2012/2013

9. September	Einschulung der neuen 5.Klässler, 17.00 Uhr – Turnhalle
10. September	7.45 Uhr: Schulbeginn nach den Sommerferien
17. September	2. Stunde: Gottesdienst Klassen 6 und 7 4. Stunde: Gottesdienst Klassen 8 bis 10
19. – 21. September	Philosophisch-Theologisches Forum der Jahrgangstufe 11 in Rot an der Rot
21. September	Methodentag
24. September	Gottesdienst Jahrgangstufen 11 und 12
29. September	Ehemaligentreffen